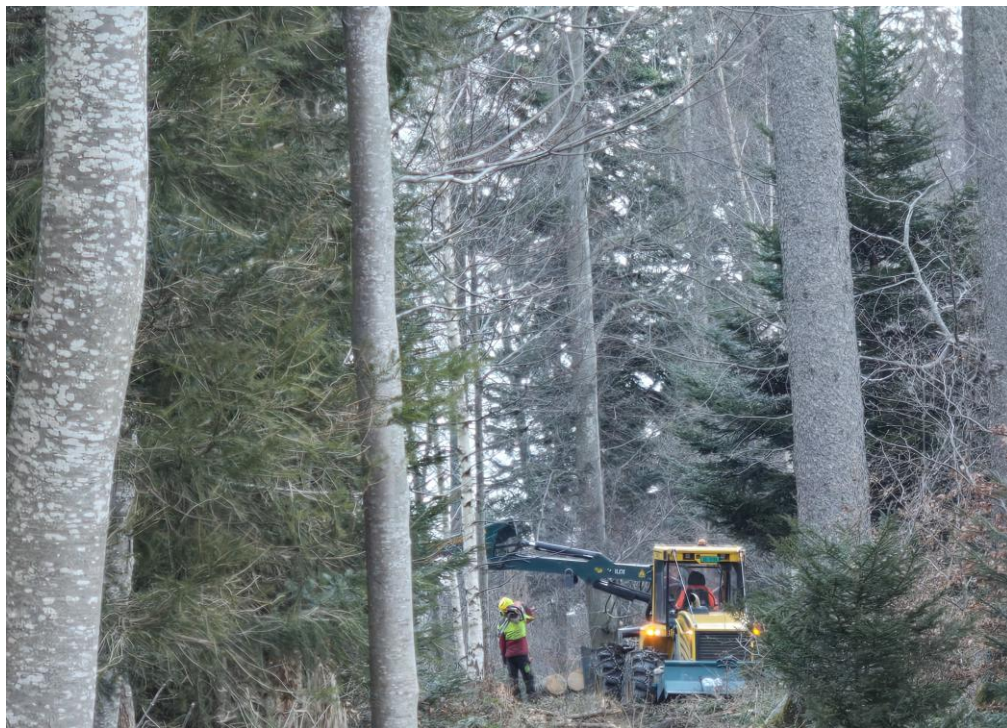


fowala Seminar Nr. 376

# Integrative Biodiversitätsförderung in der Waldbewirtschaftung

22. Oktober 2026, Küttigen AG



Träger Fortbildung Wald und Landschaft:

**FWW** | | **SSF**

Fachverein Wald SIA  
Société spécialisée de la forêt SIA  
Associazione specializzata della foresta SIA  
Associazione specializata da gaud SIA



Schweizerischer Forstverein  
Société forestière suisse  
Società forestale svizzera



**aifsi**  
accademici e ingegneri forestali  
della Svizzera italiana

**Alumni BFH**  
HAFL

## ANGABEN ZUM THEMA

Eine hohe Biodiversität auf allen Ebenen (Gene, Arten, Lebensräume) bildet die Basis dafür, dass der Wald seine vielzähligen Funktionen erfüllen und Waldleistungen erbringen kann, sowie für seine Resistenz (d.h. Widerstandsfähigkeit) und Resilienz (d.h. rasche Erholung) gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels. Die positive Entwicklung der Schweizer Waldbiodiversität soll beibehalten und standortspezifisch verbessert werden.

## ZIELE DES KURSES

Ziel ist es, die Möglichkeiten der integrativen Biodiversitätsförderung im Wald, also ohne Instrumente des Nutzungsverzichts wie Reservate, aufzuzeigen. Anhand konkreter Waldbestände wird diskutiert, wie sich waldbauliche Eingriffe und Biodiversitätsförderung standortangepasst verbinden lassen. Berücksichtigt werden auch die Chancen und Risiken für die Biodiversität in Zusammenhang mit der Anpassung des Waldes an den Klimawandel. Der Fokus der Weiterbildung liegt auf Wäldern der submontanen bis obermontanen Höhenstufen. Die Grundlage liefert das neue Umwelt-Wissen «Integrative Biodiversitätsförderung in der Waldbewirtschaftung», welches aus einer Zusammenarbeit zwischen dem BAFU, der Schweizerischen Vogelwarte und verschiedenen Forstfachpersonen entstand.

## ZIELPUBLIKUM

Revierförster, Leiter Forstbetriebe, Kreisförster und Fachleute im Bereich Waldbau, Waldplanung und Waldbiodiversität

## LEITUNG UND REFERIERENDE

### Leitung

Alex Grendelmeier, Schweizerische Vogelwarte, Sempach

### Referierende:

Alex Grendelmeier, Schweizerische Vogelwarte, Sempach

Peter Lakerveld, Schweizerische Vogelwarte, Sempach

Josef Borer, Revierförster pensioniert, Kanton Solothurn

# PROGRAMM

## 22. Oktober

|                 |                                                                                                                                                                                         |
|-----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 08:30-<br>09:00 | <i>Eintreffen mit Gipfeli und Kaffee</i>                                                                                                                                                |
| 09:00-<br>10:00 | <i>Begrüssung &amp; Einführung<br/>im Saal</i>                                                                                                                                          |
| 10:00-<br>12:00 | <i>Standort &amp; Thema 1<br/>Gemeinsame Diskussion von Anzeichnung und waldbaulichen Massnahmen<br/>basierend auf Empfehlungen des neuen Umwelt-Wissen von BAFU und<br/>Vogelwarte</i> |
| 12:00-<br>13:30 | <i>Mittagessen<br/>Restaurant</i>                                                                                                                                                       |
| 13:30-<br>16:30 | <i>Standort &amp; Thema 2-4<br/>Vertiefung waldbauliche Massnahmen<br/>rotierenden Gruppen à 45 Minuten</i>                                                                             |
| 16:30-<br>17:00 | <i>Abschluss<br/>(anschliessend Transfer mit Bussen für diejenigen, die mit dem Zug<br/>anreisen)</i>                                                                                   |

## INFORMATIONEN ZU KURSORT UND ORGANISATION

### DATUM, ORT UND ZEIT

#### Donnerstag, 22. Oktober

Treffpunkt 09:00

*(Dies wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Ein allfälliger Bustransfer für diejenigen, die mit dem Zug anreisen wird organisiert, weitere Informationen folgen)*

### SPRACHE

Kurssprache Deutsch, die Referate sind auf Deutsch

### Ausrüstung

Wetterangepasste Kleidung und Schuhe  
*(Grossteil des Kurses im Wald und abseits der Wege)*

Zwischenverpflegung für Nachmittag

## TEILNAHMEGEBÜHREN

CHF 180.00 pro Person

CHF 150.00 pro Person (für Mitglieder der Träger- und Partnerorganisationen)

CHF 80.00 für Studierende

Inkl. Kursunterlagen und Mittagessen

## KURSUNTERLAGEN

Die Unterlagen werden den Teilnehmenden über einen Internet-Link und vor Ort zur Verfügung gestellt.

## ANMELDUNG

Anmeldungen via Internet: [www.fowala.ch](http://www.fowala.ch), **Anmeldefrist: 22.09.2026**. Die angemeldeten Personen erhalten eine Bestätigung sowie detaillierte Informationen zum Seminar.

## ABMELDUNG

Bei Abmeldungen weniger als 20 Tage vor Beginn der Veranstaltung werden 50% der Kurskosten fällig. Bei Rücktritt weniger als 5 Tage vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen, werden die vollen Kursgebühren verrechnet

## INFORMATIONEN

Kurssekretariat:

Fortbildung Wald und Landschaft, c/o Mark Bertogliati, EcoEng SA, Place de la Gare 4, 2900 Porrentruy, Tel: +41 (0) 91 863 40 79, [info@fowala.ch](mailto:info@fowala.ch), **Montag - Donnerstag (9.00 - 11.30)**

Finanzielle Unterstützung durch das Bundesamt für Umwelt BAFU

Co-Organisation und Partner :



**VOGELWARTE.CH**